

**Die Linke**

Kreisverband  
Saarbrücken



# Sozial ist sicher

Das Kurzwahl-Programm  
zur Kommunal-Wahl 2024  
in Leichter Sprache

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die nächste Kommunal-Wahl ist am 9. Juni 2024.

Diesen Tag nennt man Wahl-Tag.

Zu einer Kommunal-Wahl gehören mehrere Wahlen.

Sie heißen in der Umgebung von Saarbrücken:

- Regional-Versammlungs-Wahl
- Gemeinde-Rats-Wahl
- Ortschafts-Rats-Wahl

Die Wahlen sind alle 5 Jahre.

In Saarbrücken und Umgebung gibt es diesmal noch eine besondere Wahl.

Sie heißt: Wahl zum Regional-Verbands-Direktor.

Das ist ein Chef oder eine Chefin in der Verwaltung, die im Schloss von Saarbrücken arbeiten.

Bei der Kommunal-Wahl im Juni machen viele verschiedene Parteien mit.

Die Menschen können nur 1 **Partei wählen**.

Wenn 1 **Partei** von vielen Menschen gewählt wurde:

Dann kann sie über wichtige Dinge mit-entscheiden.

Zum Beispiel:

wieviel Geld bezahlt werden soll für schöne Schulen.

Die Parteien machen wichtige Politik.

Sie sprechen über Probleme in unserer Stadt oder in unserem Dorf.



Sie bestimmen, wie es besser gemacht werden soll.

Eine **Partei** ist eine Gruppe von Menschen.

Sie machen zusammen Politik.

Sie überlegen gemeinsam, was in unserer Stadt oder in unserem Dorf verändert werden muss.

**Wählen** bedeutet, Menschen suchen sich etwas aus.

Bei einer Wahl suchen sich die Menschen eine Partei aus.

Wir sind DIE LINKE und machen mit bei der Kommunal-Wahl. Denn wir wollen, dass alle Menschen gut leben können.

Deshalb stellt DIE LINKE ihr Wahl-Programm für die Kommunal-Wahlen vor.

DIE LINKE möchte viele Sachen in Saarbrücken und Umgebung besser machen.

**Dafür brauchen wir aber Deine Hilfe!**

**Bitte geh am 9. Juni wählen.**

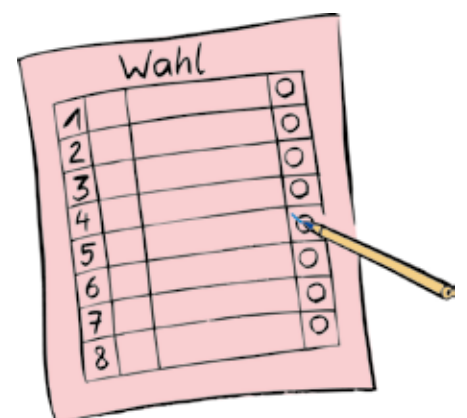
Und mach Dein Kreuz bei DIE LINKE.

Dann hast Du uns gewählt. Das ist gut.

Hier ist unser Programm.

Es hat viele Themen und alle sind uns wichtig.

Du erfährst hier, was wir besser machen wollen.



## Alle Menschen müssen die Miete für eine Wohnung bezahlen können

Viele Menschen in der Stadt Saarbrücken  
und in der Umgebung sind arm.  
Sie haben wenig Geld.

Es gibt zu wenige Wohnungen, die sie mieten  
können. Die Mieten sind teuer.

Viele arme Menschen müssen immer mehr Geld  
bezahlen, wenn sie in ihrer Wohnung bleiben wollen.

Die Linke will, dass die Menschen nicht noch  
mehr Geld für ihre Wohnungen bezahlen müssen.

Vor 15 Jahren gab es noch viele  
**Sozial-Wohnungen** in Saarbrücken und Umgebung.

Jetzt fehlen sehr viele **Sozial-Wohnungen**.  
Schuld daran sind andere Parteien, die SPD und CDU.  
Wir wollen, dass es wieder mehr **Sozial-Wohnungen**  
gibt. Damit alle Menschen die Miete für ihre Wohnung  
bezahlen können.

Es müssen wichtige Sachen gegen Armut gemacht  
werden. Wenn arme Menschen Schulden haben,  
muss man ihnen helfen.

Wir wollen, dass man ihnen den Strom für Heizung  
oder Licht nicht einfach abstellt. Arme Menschen  
mit Schulden müssen eine Beratung erhalten,  
wie sie ohne Schulden leben können.



**Sozial-Wohnungen** gehören dem Staat.  
Für Sozial-Wohnungen muss man nicht  
so viel Geld bezahlen.  
Geld, was man für eine Wohnung  
bezahlt, nennt man Miete.

## **Wir wollen gute Bildung für Kinder**

Bildung ist wichtig für das ganze Leben.  
Deshalb wollen wir gute Kitas für Kinder.

Das Wort „Kita“ ist eine Abkürzung. Viele  
wissen das. Das richtige Wort dafür heißt  
„Kinder-Tages-Stätte“.

Auch dort lernen und spielen Kinder, bis  
sie etwa 6 Jahre alt sind.

Danach dürfen sie die Schule besuchen.

Es fehlen aber viele Kita-Plätze.  
Das wollen wir ändern.

Alle Kinder sollen in eine Kita gehen  
dürfen. Dafür sollen die Eltern nichts  
bezahlen.

Wir wollen Schulen mit genügend  
Lehrerinnen und Lehrern.

In den Schulen soll es ordentliche  
Toiletten geben. Wir wollen, dass  
alle Kinder schwimmen lernen.



## Unsere Gesundheits-Versorgung muss besser werden

Wir möchten, dass es genug Arzt-Praxen gibt.  
Wir möchten, dass es gute Kranken-Häuser gibt.  
Und dass die Mitarbeiter genug Geld für ihre Arbeit bekommen.

### Gesundheits-Versorgung

bedeutet zum Beispiel:

- Es gibt gute Kranken-Häuser.
  - Die Menschen können zum Arzt gehen:  
Damit sie wieder gesund werden.
  - Und sie können Kranken-Gymnastik machen:  
Damit ihre Behinderung nicht schlimmer wird.
- Eine Arzt-Praxis sind die Räume, in denen ein Arzt arbeitet. Praxen ist die Mehrzahl von dem Wort: Praxis.



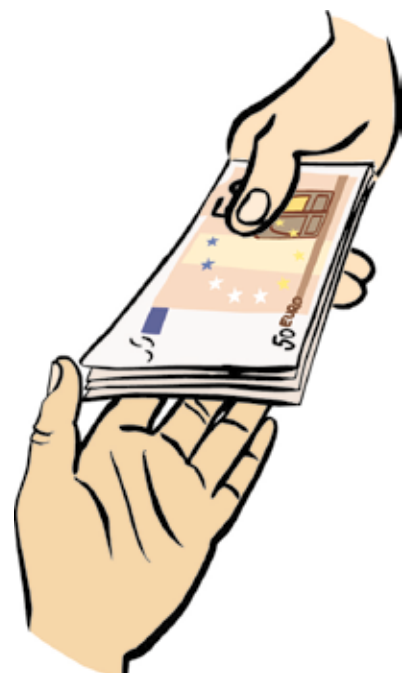
## Alle Menschen müssen gut von ihrer Arbeit leben können

Viele Menschen bekommen nur wenig Geld für ihre Arbeit. Oder sie haben unsichere Arbeits-Plätze.

Das bedeutet:

Sie wissen oft nicht, wie lange sie ihren Arbeits-Platz haben. Wenn Menschen einen unsicheren Arbeits-Platz haben.

Oder wenn sie nur wenig Geld für ihre Arbeit bekommen. Dann haben sie oft viele Probleme.





Deshalb sagen wir DIE LINKE:

Alle Menschen müssen einen sicheren Arbeits-Platz haben. Und sie müssen genug Geld für ihre Arbeit bekommen. Damit alle Menschen gut leben können.

Wir DIE LINKE wollen einen **Mindest-Lohn** für jede Arbeit.

Der **Mindest-Lohn** soll 15 Euro für 1 Arbeits-Stunde sein.

Der Mindest-Lohn ist Geld.

Das Geld müssen die Menschen für 1 Stunde Arbeit bekommen.

Sie dürfen nicht weniger Geld bekommen.



## Es sollen mehr Busse und Saar-Bahnen fahren

Alle Menschen sollen in Saarbrücken und Umgebung überall hin-kommen können. Auch abends oder am Samstag oder Sonntag.

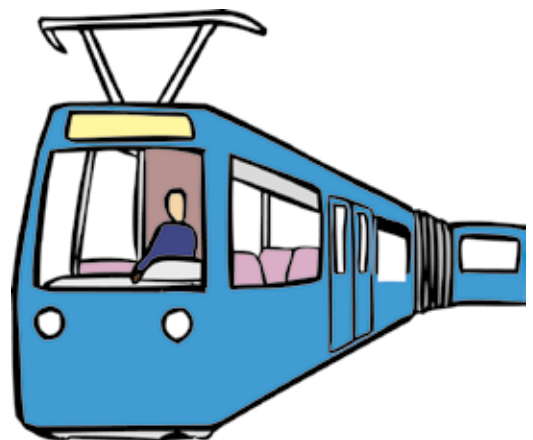
Das bedeutet zum Beispiel:

Es muss genug Busse und Bahnen geben.

Die Saar-Bahn soll von Dudweiler bis Forbach fahren. Oder von Scheidt, Saarbrücken nach Völklingen.

Und es soll auch mehr gute Wege geben:

- für Fußgänger
- und für Fahrrad-Fahrer



## Wir DIE LINKE wollen keine Ungerechtigkeiten

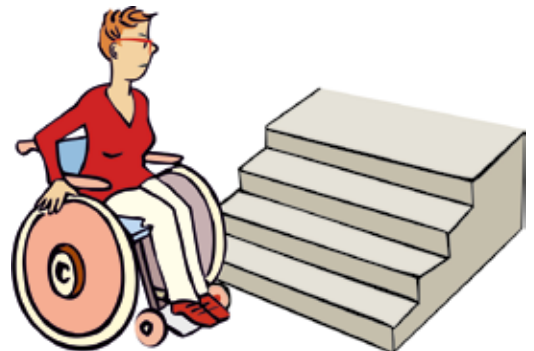
Zum Beispiel:

- Kein Mensch darf schlechter behandelt werden als andere Menschen.
- Wenn 2 Menschen die gleiche Arbeit machen:  
Dann müssen beide Menschen den gleichen Lohn bekommen.
- Alle Menschen müssen die gleichen Möglichkeiten haben.



Zum Beispiel:

- In eine gute Schule zu gehen,
- einen guten Beruf zu lernen
- oder viel Geld für seine Arbeit zu bekommen.  
Das muss für alle Menschen gleich sein.
- Egal, ob es Männer oder Frauen sind.
- Egal, ob es deutsche Menschen sind oder Menschen aus anderen Ländern.



Wir wollen auch keine **Ungerechtigkeit** für Menschen mit Behinderungen.

Menschen, die im Roll-Stuhl sitzen, können keine Treppen steigen. Sie brauchen Wege, die sie mit dem Roll-Stuhl fahren können.

Zum Beispiel ins Rathaus. Oder in ein Museum.  
Sie müssen auch einfach in die Saar-Bahn einsteigen können.



Wir DIE LINKE wollen, dass sie gute Wohnungen ohne Treppen bekommen. Damit sie sich dort allein mit dem Roll-Stuhl bewegen können.



Eine **Ungerechtigkeit** ist es zum Beispiel:  
Wenn Menschen mit Behinderung schlechter  
behandelt werden, als Menschen ohne  
Behinderung.

Oder weil eine Frau einen Arbeits-Platz  
nicht bekommt: Nur weil sie eine Frau ist.



## **DIE LINKE macht sich für ein besseres Klima stark**

Auf der ganzen Welt gibt es den **Klima-Wandel**.

Auch bei uns merken die Menschen:

Dass die Sommer immer heißer werden.

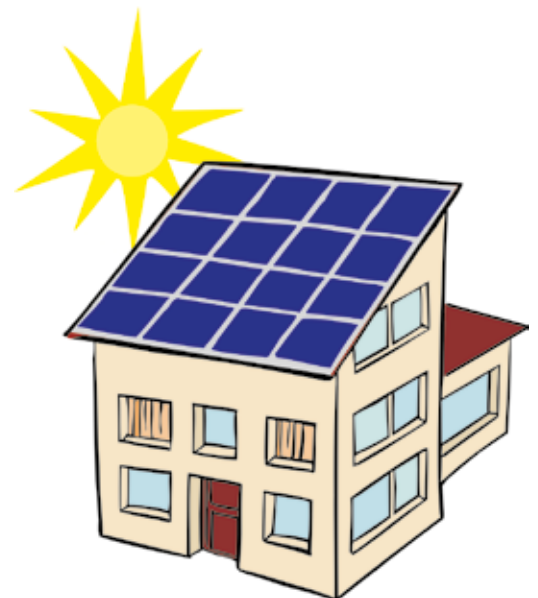
Das **Klima** ist das Wetter auf der ganzen Welt.  
Es verändert sich seit einiger Zeit sehr stark.  
Im Sommer wird es zum Beispiel immer heißer.  
Und es gibt mehr Stürme. Das ist der Klima-Wandel.

Wir DIE LINKE machen uns für ein besseres Klima  
stark. Dafür können auch bei uns viele Sachen  
gemacht werden.

Zum Beispiel.

- Die Häuser können besser gebaut werden.  
Damit es dort im Sommer nicht so heiß wird.
- Viele **Solar-Anlagen** sollen gebaut werden.
- Und die Pflanzen und Bäume in den Parks  
sollen geschützt werden.

Denn sie sind sehr wichtig für ein gutes Klima.  
Wir müssen mehr für ein besseres Klima machen.  
Das wollen wir.



Mit **Solar-Anlagen** wird Strom aus der Sonne gemacht.

Papier, Müll und Abfall in den Straßen und auf Wiesen ist nicht schön.

Wir wollen, dass unsere Städte und Dörfer sauber sind.

Deshalb wollen wir mehr Müll-Eimer, damit die Menschen ihren Abfall dort hinein-werfen.



### **DIE LINKE möchte Tieren im Tier-Heim helfen**

Viele Menschen haben Hunde oder Katzen.

Sie wohnen mit den Tieren zusammen.

Viele ältere Menschen haben Hunde oder Katzen, damit sie nicht allein sind.

Manchmal werden ältere Menschen krank oder sterben.

Dann kommen ihre Tiere in ein Heim. Das nennt man Tier-Heim. Dort kümmern sich andere Menschen um den Hund oder die Katze.

Die Tiere brauchen etwas zu fressen.

Das kostet Geld.

Wir wollen, dass das Tier-Heim in Saarbrücken mehr Geld bekommt. Damit Futter für die Tiere gekauft werden kann.

Oder damit der Tier-Arzt bezahlt wird.

Der kranke Tiere wieder gesund macht.



## Die Menschen sollen mit-bestimmen dürfen

Wenn Menschen Parteien wählen, bestimmen sie, welche Partei sie gut finden.

Wir wollen, dass Menschen noch mehr bestimmen dürfen. Wenn es um Dinge geht, die sie direkt betreffen.

Zum Beispiel:

Ob ein neues Bau-Gebiet in ihrer Nähe entstehen soll.  
Oder wie neue Straßen heißen sollen.



## Sicher leben

Alle Menschen wollen sicher und in Frieden leben.  
Deshalb ist die Polizei wichtig.

Es gibt aber zu wenige Polizisten. Deshalb bekommen sie Hilfe von einem **Polizei-lichen Ordnungsdienst**.

**Ein Polizei-licher Ordnungsdienst** sind Menschen, die keine richtigen Polizisten sind.  
Sie helfen aber den richtigen Polizisten und werden von vielen Menschen auch Hilfspolizisten genannt.

Wir wollen, dass der Polizei-liche Ordnungsdienst mehr lernen darf. Man sagt dazu auch Fort-Bildung.

Wir wollen, dass er mehr in den Straßen von Saarbrücken und Umgebung aufpasst, dass den Bürgern nichts Böses passiert.



**Wir haben diesen Text gemacht:**

DIE LINKE, Kreisverband Saarbrücken

Lebacher Str. 91

66113 Saarbrücken

Telefon: 0157 72710061

E-Mail: [info@dielinke-saarbruecken.de](mailto:info@dielinke-saarbruecken.de)

V.i.S.d.P.: Birgit Huonker

**Die Bilder für Leichte Sprache sind von:**

© Reinhild Kassing, Kassel, <https://leichtesprachebilder.de>